

P R E S S E M E L D U N G

Gnadauer Verband nominiert Steffen Kern für Präsesamt

Einstimmige Entscheidung – einziger Kandidat – Wahl im Februar
2021

Kassel, 19. November 2020. Ein Nominierungsausschuss des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes (Kassel) hat sich einstimmig für Pfarrer Steffen Kern (47) als einzigen Kandidaten für die Wahl des künftigen Präses ausgesprochen. Die Wahl erfolgt durch die Mitgliederversammlung des Verbandes am 19. Februar 2021. Der neue Präses tritt seinen Dienst am 1. September 2021 an.

Mit Pfarrer Steffen Kern steht ein Kandidat zur Wahl, der im Pietismus zuhause und in der Gnadauer Gemeinschaftsbewegung bestens bekannt ist. Nach seinem Theologiestudium, wissenschaftlicher Arbeit und Gemeindevikariat war er zunächst einige Jahre Studienleiter im Albrecht-Bengel-Haus (Tübingen), bevor er zum hauptamtlichen Vorsitzenden des Evangelischen Gemeinschaftsverbandes Württemberg „Die Apis“ berufen wurde. Dieses Amt hat Kern seit 12 Jahren inne. Als Radiopfarrer, Buchautor und Redner (etwa auch bei

der europaweiten Evangelisation proChrist 2013 und 2018) ist er weit über die Grenzen Württembergs hinaus bekannt. Der evangelische Pfarrer ist sowohl Mitglied der Synode der Württembergischen Landeskirche als auch der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Außerdem wurde er vom Rat der EKD in die Kammer für öffentliche Verantwortung der EKD berufen, der er seit 2015 angehört.

„Mit großer Überzeugung hat sich der Nominierungsausschuss für einen Kandidaten entschieden, der den eingeschlagenen Weg der Erneuerung der Gemeinschaftsbewegung konsequent fortsetzen wird. Steffen Kern verfügt über sehr gute Führungsqualitäten, er vertritt unser missionarisch-diakonisch Herzensanliegen und genießt ein breites Vertrauen in der Vielfalt Gnadaus.“ sagte der Ausschussvorsitzende Matthias Frey. Der Kandidat selber äußerte sich erfreut über die Kandidatur und ist bereit, dieses höchste Amt in der Gemeinschaftsbewegung in Deutschland zu übernehmen.

Im Falle seiner Wahl würde Kern die Nachfolge von Dr. Michael Diener antreten, der bereits im September verabschiedet wurde und ein Sabbatjahr antrat. Im Dezember 2019 hatte dieser erklärt, für eine dritte Amtszeit nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Daraufhin hatte die Mitgliederversammlung im Februar einen 16-köpfigen Ausschuss eingesetzt, der die Suche und Nominierung eines neuen Kandidaten für dieses Amt verantworten sollte. Mit der Leitung des Ausschusses wurde der stellvertretende Vorsitzende des Verbandes, Matthias Frey (Marburg), beauftragt.

Der Evangelische Gnadauer Gemeinschaftsverband versteht sich als freies Werk innerhalb der Evangelischen Kirche. Mit etwa 90 Mitgliedswerken, Verbänden und theologischen Ausbildungsstätten ist er die größte eigenständige Bewegung innerhalb der EKD. An der Seite des Präses steht Frank Spatz als Generalsekretär.

Kassel, 19. November 2020